

# Weisung 202307008 vom 14.07.2023 – Änderung der Fachlichen Weisungen zu § 59 Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)

**Laufende Nummer:** 202306004

**Geschäftszeichen:** FGL 21 – II-1604

**Gültig ab:** 01.07.2023

**Gültig bis:** unbegrenzt

**SGB II:** Weisung

**SGB III:** nicht betroffen

**Familienkasse:** nicht betroffen

## Bezug:

- Weisung 201705005 vom 04.05.2017 – Anpassung der Fachlichen Weisungen zu den §§ 31-31b, 32 und 59 SGB II

---

## Zusammenfassung


**Die Fachlichen Weisungen zu § 59 SGB II wurden überarbeitet und an die Rechtslage ab dem 01.07.2023 angepasst.**

### 1. Ausgangssituation

Aufgrund von Änderungen durch das Zwölfte Gesetz zur Änderung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze – Einführung eines Bürgergeldes (Bürgergeld-Gesetz) vom 16.12.2022 ([BGBl. 2022 Teil I Nr. 51, Seite 2328](#)) zum 01.07.2023 war die Anpassung der Fachlichen Weisungen zu § 59 SGB II erforderlich.

### 2. Auftrag und Ziel

Um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen, eine bundesweit gleichwertig hohe Qualität und Rechtmäßigkeit der Leistungserbringung der gemeinsamen Einrichtungen sicherzustellen, wird mit der Veröffentlichung der Fachlichen Weisungen die Verfahrensweise in Bezug auf die genannten Neuregelungen verbindlich geregelt.



Die Bundesagentur für Arbeit erlässt in Abstimmung mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales angepasste Fachliche Weisungen zu § 59 II.

Wesentliche Änderungen:

Rz. 59.1a: Neu eingefügt: Erstgespräche zur Potentialanalyse, Schlichtungsverfahren.

Rz. 59.1b: Neu eingefügt: Folgegespräche.

Rz. 59.10: Religiöse Verhinderungsgründe.

Redaktionelle und begriffliche Anpassungen.

### **3. Einzelaufträge**

Entfällt

### **4. Info**

Die geänderten Fachlichen Weisungen wurden im Intranet und [Internet](#) der Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht.

### **5. Haushalt**

Entfällt

### **6. Beteiligung**

Entfällt

Gez.